

*Info-Blatt
Seniorenbeirat
04/2016*



Spätherbst

Schon mischt sich Rot in der Blätter Grün,
Reseden und A stern im Verblühn,
Die Trauben geschnitten, der Hafer gemäht,
Der Herbst ist da, das Jahr wird spät.

Und doch (ob Herbst auch) die Sonne glüht -
Weg drum mit der Schwermut aus deinem Gemüt!
Banne die Sorge, genieße, was frommt,
Eh Stille, Schnee und Winter kommt.

Theodor Fontane

Unsere Termine für Oktober / November 2016

Vorstandssitzung: jeweils 9.00 Uhr, Rathaus, Raum 557
04.10.2016
08.11.2016

Sprechstunden des Vorstandes des SBNB,
Rathaus, Raum 557, jeweils 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
06.10.2016 und 20.10.2016
03.11.2016 und 17.11.2016

Beiratssitzung: 15.11.2016, 14.00 Uhr, Rathaus, Raum 084
Thema: „Hospiz, Palliativmedizin, Friedhof und Bestattungswesen“

Seniorenhochschule: 12.10.2016, 14.00 Uhr
Kaffeeküche, Stargarder Straße 11
16.11.2016, 17.00 Uhr, Hochschule

Weltseniorentag 1. Oktober



Warum am 1.Oktober?

Es ist der internationale Tag der älteren Generation (engl. International Day of Older Persons). Er wird auf Beschluss der Vereinten Nationen vom 19. Dezember 1990 seit 1991 an jedem 1. Oktober begangen. Er wurde eigens dafür initiiert, die Leistungen der Älteren und den Gewinn, den sie für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft darstellen, zu würdigen. In Deutschland wurde dieser Tag erstmals bundesweit begangen und fand in einer Veranstaltung am 30. September und 1. Oktober in Magdeburg statt.

Weltseniorentag muss bekannter werden

Allerdings ist vielen Menschen eine Existenz dieses Tages gar nicht bewusst. Daher wird von vielen Seniorenverbänden gefordert, dass Gewerkschaften, Politik, Kirche, Medien und Sozialverbände gemeinsam mit den Seniorenverbänden diesen Tag bekannter machen sollen. Schließlich ist es wichtig, die Leistungen der älteren Generationen und den Gewinn, den sie für das gesellschaftliche Zusammenleben haben, darzustellen und ausreichend zu würdigen. Zudem wird das Thema auf Grund der demographischen Entwicklung immer wichtiger und auch der Begriff "Senioren" hat nicht mehr die gleiche Bedeutung wie noch vor 20 Jahren. Die lange Zeit, vor allem in den modernen Industriegesellschaften, mit Rente oder Ruhestand verknüpfte Begriff "Senior" ist heute nicht mehr so stark mit dem Erwerbende verknüpft wie früher. Häufig wird bereits die Altersgruppe 50+ als Senioren bezeichnet, das Rentenalter liegt jedoch bei vielen Erwerbstätigen erst bei 67 Jahren. Hier gilt es, die vorherrschenden Altersbilder neu zu überdenken und vielleicht eine neue Kultur des Alters und des Alterns zu etablieren.

Die Belange der älteren Generation sind nicht allein Themen für ältere Menschen. In unserer Gesellschaft ist das Seniorenalter eng verknüpft mit dem Ausstieg aus dem Erwerbsleben.

Vergessen wird dabei häufig, dass heutzutage nur wenige Menschen bis zum Erreichen des gesetzlichen Renteneintrittsalters im Berufsleben stehen. Krankheit, Berufsunfähigkeit, Erwerbsminderungsrente und Arbeitslosigkeit treffen bereits ab einem Lebensalter von 50 Jahren einen großen Teil der Bevölkerung.

Auch mit Blick auf die zunehmende demographische Entwicklung ist es notwendig in allen Bereichen von Politik, Wirtschaft und Gesellschaft die Veränderung unserer gesellschaftlichen Altersstruktur im positiven Sinne neu zu organisieren.

Resümee der Beiratssitzung vom September 2016

Thema: „Tourismus und Alter“

Das Thema gliederte sich in drei Teile:

- ❖ Tourismus Mecklenburgische Seenplatte
- ❖ Reiseapotheke im Alter
- ❖ Versicherungsfragen

Zu 1. Die Referentin Bärbel Liske, Wirtschaftsförderung Mecklenburgische Seenplatte, Referentin für Tourismus zeigte dem Beirat die Schönheiten unseres Landkreises auf und verstand es in ihren Ausführungen und Präsentationen, das Interesse nach mehr zu wecken. Dabei wurde Altbekanntes wieder neu belebt und Neues anschaulich rübergebracht.

Zu 2. Es referierte Apothekerin Petra Redlin zum Thema Reiseapotheke. Neben dem allgemeinen Inhalt einer Reiseapotheke gab es auch besondere nützliche Hinweise. So wurde darauf verwiesen, dass Arzneien nicht im Koffer verstaut werden, sondern diese steht's ins Handgepäck gehören. Ebenso ist es zweckmäßig, dass chronisch Kranke bei Auslandsurlaube sich am besten die lateinischen Bezeichnungen ihrer Erkrankungen sowie die lateinischen Wirkstoffnamen der erforderlichen Medikamente aufschreiben. In den südlichen Ländern sollte kein Leitungswasser kein abgewaschenes frisches Gemüse und kein Wassereis konsumiert werden. Zweckmäßig ist es auch, sich eine Ersatzbrille einzupacken.

Zu 3. referierte unser Beiratsmitglied Michael Ave-Lallemant zum Thema „Gut versichert in den Urlaub“. Er wies besonders darauf hin, welche Versicherungen im Alter zweckmäßig und welche nicht unbedingt notwendig seien. Wer im Urlaub oder bei einem längeren Auslandsaufenthalt krank wird, sollte entsprechend versichert sein, wenn er nicht auf den Behandlungskosten sitzen bleiben möchte. Die gesetzliche Krankenversicherung zahlt im EU-Ausland nicht immer den vollen Anteil und kommt auch nicht für Rückführungsgebühren auf. Für Nicht-EU-Länder bietet sie ohnehin keinen Schutz.

Wer sich auf eine Reise in die Ferne begibt, sollte deshalb für diese Zeit eine Auslandsreisekrankenversicherung abschließen. Die Versicherungsunternehmen verlangen von älteren Menschen oft höhere Gebühren. Deshalb zum Vergleich am besten mehrere Angebote einholen. Teuer ist eine Auslandsreisekrankenversicherung in aller Regel aber nicht: Teilweise kommen Reisefreudige mit unter zehn Euro im Jahr aus. Weiterhin wurde auf den Abschluss von Reiserücktrittsversicherung und Reiseabbruchversicherung hingewiesen. In seiner Präsentation (haben alle Mitglieder erhalten) werden Internetadressen aufgezeichnet, die es sich lohnt, anzusehen, da man auch im Urlaub zu vernünftigen Kosten (z.B. Dauerpolice) abgesichert sein sollte.

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag ...

07. November
Helena Staerkenberg

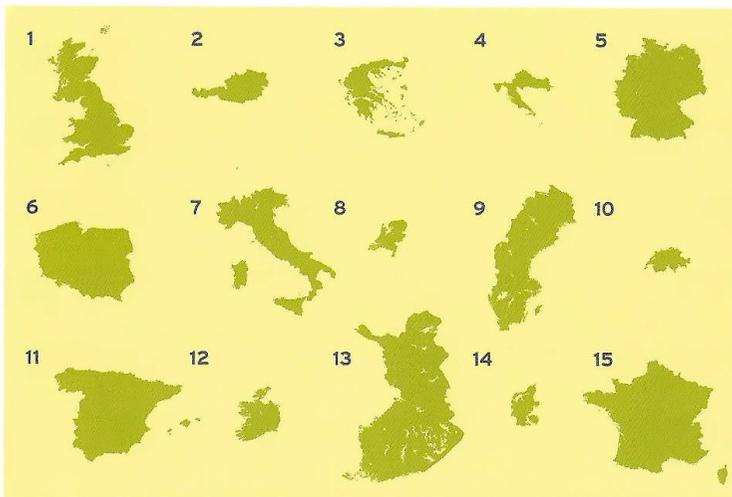
15. November
Ottomar Blum

27. November
Joachim Gehm



... verbunden mit den Wünschen
auf beste Gesundheit

Ordnen Sie die Umrisse den Ländern Dänemark, Deutschland, England, Finnland, Frankreich, Griechenland, Holland, Irland, Italien, Kroatien, Österreich, Polen, Schweden, Schweiz und Spanien zu! **Tipp: Alle Länder sind zueinander maßstabsgetreu dargestellt.**



Auflösung Info-Blatt Nr. 5/2016

Impressum:

Herausgeber: Vorstand des Seniorenbeirates

Herstellung: AG Öffentlichkeitsarbeit

Mail: seniorenbeirat@neubrandenburg.de